

## Neue Projekte des Aktionsbündnisses ab 09.01.2023

- **Unterstützung des Kinderheims in Lubny**
- **Hilfe für Menschen mit Behinderungen aus der Ostukraine, die über ein außergewöhnliches Talent verfügen**
- **Versand der noch in Hahn verbliebenen Kleidung und Sachen aus der Sammlung der Stadt Pfungstadt vom März 2022 in die Ukraine**



# Danke aus dem Kinderheim in Lubny



# Danke aus dem Kinderheim in Lubny



# Unterstützung für das Kinderheim in Lubny

Informationen über das Internat in der Region Poltawa

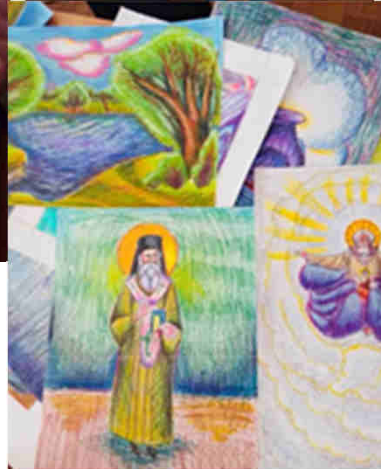
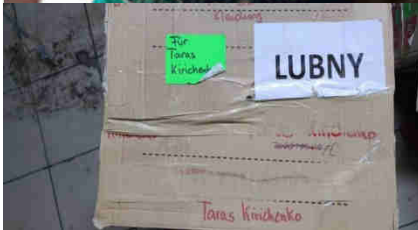
110 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf (intellektueller Beeinträchtigung) studieren und werden an der Schule unterrichtet, davon 79 Menschen mit Behinderungen. Diese mühevollen Arbeit wird von Lehrern und Erziehern geleistet, von denen 33 Männer in der Schule arbeiten. Darunter sind 20 Sonderpädagogen, 4 Pädagogen. Das Internat hat einen großen Bedarf an Kleidung und Schuhen für Kinder im Alter von 6-16 Jahren. Wir brauchen auch Hygieneartikel. Die Korrektur der intellektuellen und mentalen Sphäre findet in allen Unterrichts-, Bildungs- und außerschulischen Aktivitäten statt. An der Schule gibt es 16 Interessengruppen:

- Berufsausbildung – 5,
- künstlerische Laientätigkeit – 6,
- künstlerische und angewandte Leitung – 3,
- Sport und Erholung – 2.

Deshalb brauchen wir ständig Alben, Stifte, Farben. Faden zum Sticken, Sportbälle. Kinder aus den besetzten Gebieten, die ihre Eltern verloren haben, sind jetzt im Internat.

Wir konnten bereits Bastelartikel und Kinderkleidung in das Kinderheim für Kriegswaisen schicken. Der Bedarf besteht weiterhin.





Das erste Paket wurde  
versendet und Taras hat  
es erhalten

**Taras Kirichenko**, 18 Jahre alt (Geburstag 6 Februar), er lebt in einem kleinen Dorf in der Nähe von Myrhorod, seit seiner Kindheit leidet er an Autismus. Eines Tages wachte er auf und begann, Ikonen zu malen. Er hat nicht bis 8 Jahre alt gezeichnet, sondern jetzt zeichnet alle Bilder aus seinem Kopf. So entdeckte er plötzlich sein Talent und begann aktiv zu zeichnen. Jetzt studiert er an einer technischen Schule, um Künstler zu werden. Er träumt davon, ein professioneller Ikonenmaler zu werden.

Er braucht professionelle Gouachefarben und Acryl-Metallic-Farben, Bürsten, Staffeleien für Gemälde und A3-Papier

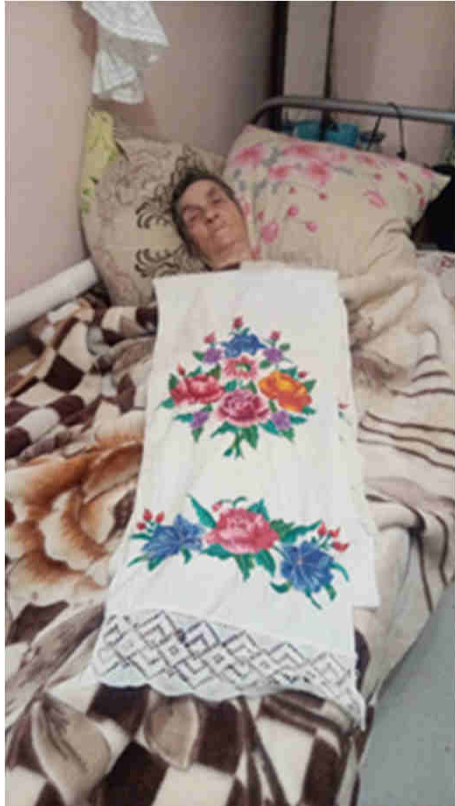


Es gibt jetzt einen Kontakt zum DMSG-Landesverband NRW e.V, von dort wird Maryna von einer ukrainisch sprechenden Mitarbeiterin kontaktiert.



**Maryna Buhkalo**, 37 Jahre alt (Geburstag 3 Februar), ihr Sohn ist 10 Jahre alt, vor 5 Jahren wurde Multiple Sklerose diagnostiziert, als der Ehemann davon erfuhr, verließ er sie. Sie lebt in der Stadt Lubny, wegen des Krieges ist eine Behandlung in der Ukraine unmöglich. Leider wurde ihr gesagt, dass nichts getan werden könne, und jetzt lebt sie einfach ihr Leben ohne Pflege und Behandlung. Früher eine erfolgreiche Frau, jetzt weiß sie einfach nicht, was sie tun soll. Sie hat ältere Eltern, die bei ihr leben. Sie ist an den Rollstuhl gefesselt, aber sie möchte wirklich leben. Sie stellt Produkte mit ihren eigenen Händen her.

Sie fragt, ob es alternative Behandlungsmethoden für ihre Krankheit gibt, und vielleicht kann ihr jemand helfen. sie will wirklich leben. Und bittet um Hilfe!



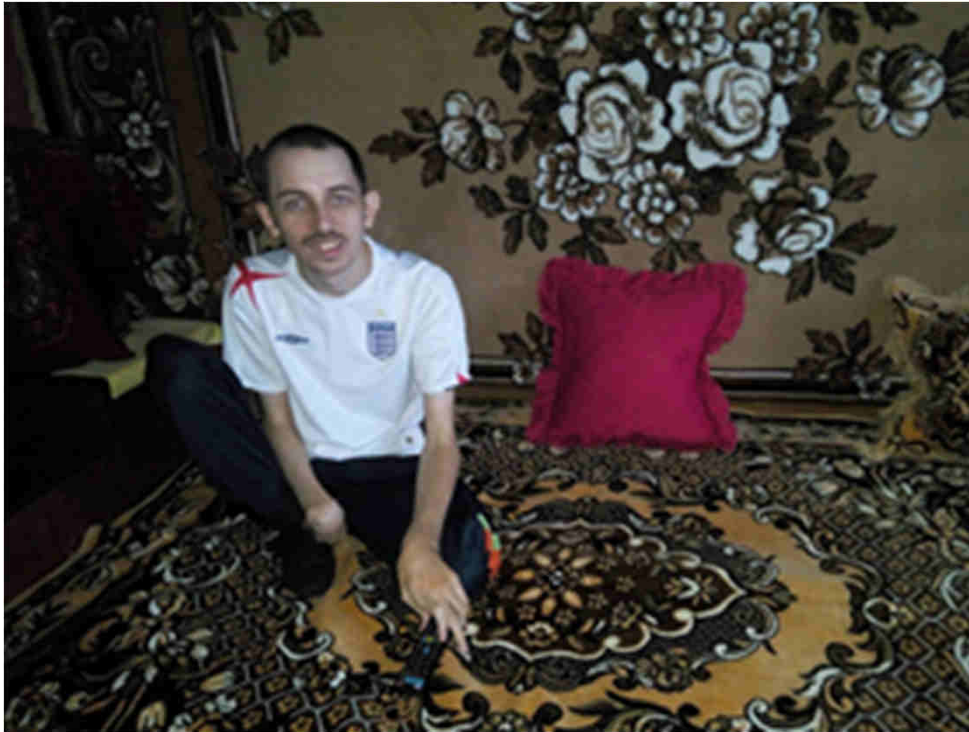
Pakete mit Erwachsenenwindeln und ein Rollstuhl sind da, und werden verschickt



**Valentyna Taran**, 83 Jahre alt (Januar 3), sie lebt in der Region Tscherkassy, dem Dorf Rotmystrivka. Sie erlitt einen Schlaganfall und ist nun bettlägerig, versorgt von ihrer Tochter mit ihrem Mann und ihrer Enkelin. Ihr Bruder und ihre Schwester wurden von 1942-1945 zur Zwangsarbeit in Deutschland in der Stadt Bielefeld verschleppt. Sie sind bereits tot. Sie war eine bekannte Stickerin, ihre Werke sind bestickte Handtücher, die viele Ukrainer zu Hause haben. Sie braucht Windeln für eine einfachere Pflege. Größe L. (4 Pakete).

Sie bittet auch um Hilfe für ihren Neffen, dessen Vater nach Deutschland verbannt wurde und starb. Auch die Frau und der Sohn des Neffen starben. Und er blieb allein, jetzt ist er 68 Jahre alt. Er lebt auch in der Region Tscherkassy, aber in einer anderen Gegend. Das Lebensmittelgeschäft im Dorf war wegen Stromausfällen und Brennstoffmangel geschlossen. Es dauert 3 Stunden, um zum Geschäft zu gelangen. Frau Taran bittet darum, ihm Konserven zu schicken.

Die Großmutter ist seit einem Jahr nicht mehr draußen gewesen, daher bittet die Tochter um einen Rollstuhl, wenn sich eine solche Gelegenheit bietet.



Wir haben einen Rollstuhl für ihn gefunden, der jetzt verschickt wird.

**Witalij Gavrylko**, 32 Jahre alt (Geburstag 17 Juni), er lebt im Dorf Velika Bagachka, seit seiner Kindheit hat er zahlreiche Krankheiten und eine Gruppe von Behinderungen. Er wurde seit seiner Kindheit mit Zerebralparese diagnostiziert. Er ist auf der rechten Körperseite gelähmt. Er kann sich nur im Rollstuhl fortbewegen, er kann nicht alleine gehen. Sein Hobby ist das Singen. Er wird von seinen betagten Eltern betreut, die ihm ihr Leben gewidmet haben. Dies ist eine schöne Familie, die trotz aller Schwierigkeiten ihre Freundlichkeit und Aufrichtigkeit nicht verloren hat.

Der alte Rollstuhl ist unbrauchbar geworden, er braucht einen neuen.



## Sachspenden aus der Hanbuchhalle in Hahn sortieren, verpacken und versenden

Bei der Mahnwache am 14.12.2022 wurde beschlossen, die in Pfungstadt aus der Sammelaktion vom März 2022 noch verbliebenen Hilfsgüter zu sichten und zu versuchen, alles noch in die Ukraine zu schaffen.



Mit der Stadt wurde verabredet, dass wir alles versenden können. Constanze Seidelmann bekam den Schlüssel für die Halle in Hahn vom Betriebshof Mitte Dezember. Danach gab es mehrere Sortieraktionen in der Halle in Hahn.

Am 23.12. 2022 wurde alles gesichtet und Teile sortiert. Die WhatsApp Gruppe „Pakete für die Ukraine“ wurde zur Koordination der Sortieraktionen eingerichtet. Hier sind dabei: Nadiia Kostina, Norbert Härtwig, Eva Steinbach, Sahin Aksoy, Rebecca Steer, Evi Gerbes, Frank Schrödel, Jenny Beutler, Peppo (Dieter Peppel-Voß), Renate Dreesen und Constanze Seidelmann (und kurz auch Barbara Maul). Und informativ noch weitere.

Dezember 2022:

Jenny Beutler stellt einen Kontakt zu Herr Shepik vom Samariter Hilfswerk in Andernach her.

Nadiia Kostina und Jenny Beutler nehmen Kontakt zum PDUM-Verein in Griesheim auf.

Norbert Härtwig findet einen Kontakt in Darmstadt zu einer Kleidersammlung für Männer und Soldaten in der Ukraine über nebenan.de.

## Sachspenden aus der Hanbuchhalle in Hahn sortieren, verpacken und versenden

Am Donnerstag, den 17.01.2023 wurde Nachmittags Kinderkleidung in der Halle in Hahn sortiert. Es kamen mehr als 50 Kisten und Tüten zusammen. Diese wurden dann am 01.02.2023 nach Griesheim zu PDUM gefahren, von Peppo, Norbert und Constanze (mit dem Bus der KiJuFö, Danke dafür!)

Dorthin wurde auch weitere Kisten voller Geschenke, Malsachen, Bastel- und Sticksachen, die bis zum 27.01. bei Constanze und in der KiJuFö gesammelt wurden (Danke an Eva Huber, Marianne Hohenner, Martina Schülke uvm.) , für das Internat in Lubny gebracht.

PDUM nahm die Sachen mit nach Ushgorod und Nadiia organisierte von Ushgorod dann den Weitertransport nach Lubny. Die Sachen sind mittlerweile in dem Kinderheim in Lubny angekommen. Der Transport dorthin kostet 335 Euro.





Sachen sammeln und verpacken



Kinderkleidung in der Halle in Hahn



Sachen für Lubny nach Griesheim zu PDUM, von da Transport nach Ushgorod



Von Ushgorod nach Lubny



Ankunft in Lubny im Kinderheim

Ja, heute und morgen sortieren wir, und dann plane ich, Klassenlehrer und Erzieher einzuladen, Sachen für die Kinder abzuholen. Papierhandtücher und Zahnpasta werden im Lager behandelt. Ich werde Spiele und Schreibwaren an Kinder und Klassengruppen verteilen. Die Kinder haben heute schon Kekse gegessen))) Eine Kaffeemaschine wird im Lehrerzimmer stehen, die andere im Büro, wo die Kinder kochen lernen.

Nachricht vom Direktor

## Sachspenden aus der Hanbuchhalle in Hahn sortieren, verpacken und versenden

Am Donnerstag, den 12.01.2023 wird in Hahn Kleidung für Männer (Soldaten, die aus einem Krankenhaus entlassen werden) zusammengestellt. Gesucht wurde große Männerkleidung und Schuhe. Peppo und Norbert haben die Kisten dann am 17.01.2023 nach Darmstadt in die Kiesstrasse (zu Frau Thriemer) gefahren, von dort wurden sie auf den Weg gebracht.



# Sachspenden aus der Hanbuchhalle in Hahn sortieren, verpacken und versenden

Der Rest der Sammlung aus dem März 2022, jede Menge Kisten mit Frauenkleidung, Kinderkleidung und sonstigen Dingen wurden am 02. und 04.02. 2023 von Herrn Shepik des Samariter Hilfswerks in Andernach abgeholt (ebenfalls kostenfrei), von dort werden die Sachen an Sammelstelle in der Ukraine gebracht und vor Ort an Bedürftige zielgerichtet verteilt.

